



Eis für guten Zweck

Beim Tag der offenen Tür im Mai haben Mitarbeiter des Max-Planck-Instituts für Kohlenforschung Geld für die Mülheimer Tafel gesammelt. Initiator war Prof. Klaus-Richard Pörschke, Gruppenleiter am MPI. „Wir haben beim Tag der offenen Tür Eiscreme mithilfe von Stickstoff hergestellt und an unsere Besucher verteilt“, erzählt der Chemiker. Das Eis habe man kostenlos ausgegeben, allerdings um Spenden für die Aktion „Schulfrühstück“ der Mülheimer Tafel gebeten. Prof. Pörschke: „So sind 200 Euro zusammen gekommen, das hat uns sehr gefreut.“ Diesen Betrag hat die Sparda-Bank West aufgerundet, so dass nun 500 Euro an die karitative Einrichtung übergeben werden konnten. FOTO: PRIVAT